VOLKSWAGEN GROUP

Medieninformation

NR. 101/2025

Wechsel in der Volkswagen Beschaffung: Karsten Schnake folgt auf Dirk Große-Loheide

- Karsten Schnake wird zum 1. November 2025 neuer Beschaffungsvorstand der Marke Volkswagen Pkw sowie Mitglied der Erweiterten Konzernleitung. Er kommt von Škoda, wo er zuvor ebenfalls das Beschaffungsressort verantwortete.
- Er folgt in dieser Funktion auf Dirk Große-Loheide, der das Unternehmen im Rahmen einer länger geplanten Altersregelung verlassen wird.
- Karsten Schnake wird zusätzlich zu seinen neuen Aufgaben die Beschaffung bei Škoda bis zum 31. Dezember 2025 kommissarisch weiterleiten, um einen nahtlosen Übergang zu gewährleisten.

Wolfsburg, 23. Oktober 2025 – Karsten Schnake wird zum 1. November 2025 neuer Vorstand für Beschaffung der Marke Volkswagen Pkw sowie Mitglied der Erweiterten Konzernleitung. Er folgt damit auf Dirk Große-Loheide, der das Unternehmen im Rahmen einer länger geplanten Altersregelung verlässt. Zusätzlich zu seinen neuen Aufgaben wird Karsten Schnake den Einkauf für Škoda bis zum 31. Dezember 2025 kommissarisch weiterleiten, um einen nahtlosen Übergang zu gewährleisten.



Karsten Schnake wird zum 1. November 2025 neuer Beschaffungsvorstand der Marke Volkswagen Pkw sowie Mitglied der Erweiterten Konzernleitung.

Oliver Blume, CEO der Volkswagen Group: "In herausfordernden Zeiten hat Dirk Große-Loheide die Beschaffung neu ausgerichtet und eine zukunftsweisende Einkaufsstrategie entwickelt. Für seine Impulse für den Volkswagen Konzern gilt ihm mein besonderer Dank. Ich freue mich, dass Karsten Schnake die Nachfolge übernimmt. Er wird diesen Weg dank seiner ausgeprägten Erfahrung und Expertise erfolgreich weiterführen."

Thomas Schäfer, CEO der Marke Volkswagen und Mitglied des Konzernvorstands: "Ich danke Dirk Große-Loheide für

seinen Einsatz und freue mich, dass Karsten Schnake die Verantwortung für die Beschaffung des Konzerns, der Brand Group Core und der Marke Volkswagen übernimmt. Durch seine vielen internationalen Stationen verfügt er über eine tiefgreifende Marken- und Regionen-Expertise und hat bereits erfolgreich viele neue Geschäftsfelder aufgebaut. Damit bringt Karsten genau das Knowhow mit, das wir für die nächsten Schritte unserer Transformation brauchen."

VOLKSWAGEN GROUP

Karsten Schnake begann seine berufliche Laufbahn 1996 im Volkswagen Konzern im Bereich Projektmanagement in Wolfsburg. Er leitete zwei Jahre lang den Einkauf der Volkswagen Group Italy und sammelte im Anschluss von Wolfsburg aus umfangreiche Erfahrungen in der globalen Serienkoordination sowie im Kapazitäts-, Kosten- und Prozessmanagement. Bei der Volkswagen Group China war er als Executive Vice President für den strategischen Einkauf und die Steuerung der Beschaffungsaktivitäten aller Konzernmarken im Land verantwortlich. Seit Juli 2020 ist Karsten Schnake Mitglied des Vorstands für Beschaffung bei Škoda Auto.

Dirk Große-Loheide ist seit 1990 im Volkswagen Konzern. Seine Karriere startete er in der Maschinenbeschaffung in Wolfsburg, gefolgt von leitenden Funktionen bei SEAT, Volkswagen Nutzfahrzeuge und Volkswagen de México. Ab 2014 übernahm er zentrale Aufgaben in der Konzernbeschaffung und wechselte 2017 als Vorstand zu MAN Truck & Bus sowie der Volkswagen Truck & Bus Group. 2019 kehrte er zur Volkswagen AG zurück und wurde Mitglied des Vorstands der Marke Volkswagen Pkw, später dann Vorstand für Beschaffung und IT bei Audi. Seit Januar 2023 ist Große-Loheide Beschaffungsvorstand der Marke Volkswagen Pkw und Mitglied der Erweiterten Konzernleitung.

Škoda wird zu gegebener Zeit bekannt geben, wer künftig das Beschaffungsressort verantworten wird.

Oliver Keppler

Unternehmenskommunikation Sprecher People & HR +49 (0) 152 5887 2530 oliver.keppler@volkswagen.de | www.volkswagen-group.com









VOLKSWAGEN GROUP

Über den Volkswagen Konzern:

Die Volkswagen Group ist einer der weltweit führenden Automobilhersteller mit Hauptsitz in Wolfsburg, Deutschland. Sie ist global tätig und verfügt über 115 Produktionsstätten in 17 europäischen Ländern und 10 Ländern in Nord- und Südamerika, Asien und Afrika. Der Konzern beschäftigt rund 680.000 Mitarbeiter. Die Fahrzeuge der Gruppe werden in über 150 Ländern verkauft.

Mit einem umfassenden Portfolio starker globaler Marken, führenden Technologien im industriellen Maßstab, innovativen Ideen zur Erschließung künftiger Profit Pools und einem unternehmerisch denkenden Führungsteam setzt sich der Volkswagen Konzern dafür ein, die Zukunft der Mobilität durch Investitionen in elektrische und autonom fahrende Fahrzeuge, Digitalisierung und Nachhaltigkeit zu gestalten. Das Ziel: Als "Global Automotive Tech Driver" die besten automobilen Technologien für Kunden weltweit zugänglich zu machen - von der Einstiegsmobilität bis zum Luxussegment.

Im Jahr 2024 betrugen die weltweiten Auslieferungen von Konzernfahrzeugen 9,0 Mio. (2023: 9,2 Mio.). Der Umsatz des Konzerns belief sich im Jahr 2024 auf 324,7 Mrd. Euro (2023: 322,3 Mrd. Euro). Das operative Ergebnis betrug im Jahr 2024 19,1 Mrd. Euro (2023: 22,5 Mrd. Euro).

THE GLOBAL AUTOMOTIVE **TECH DRIVER**.